Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Songsia - 19.01.2010 10:25

DRV-PrÃ¤sidium als "Diktator" betr. Aufstieg zur 2.BL ?

Nachdem Ã¼ber 2 Jahre trotz Beauftragung des VA des DRV-PrÃ¤sidiums keinerlei Resultate zu verzeichnen waren , wurde auch zur Sitzung in Hannover "Stillscheigen" gewahrt ! Es gab und gibt keine eindeutige Festlegung zu den Regularien zum Aufstieg zur 2.BL . Es wird keinerelei Meinung eingeholt und nur nicht klare Bestimmumngen gemÃ¤ÃŸ Â§ 9 der BL. Richtlinien angefÃ¼hrt .

LV`s . die ihre Meldepflichten unterlassen werden protegiert.
LV`s , die "ihre Hausaufgaben" machen bestraft !

Ein GesprÃ¤ch mit den RL-Verantwortlichen bleibt in der Wunschliste .

Seit 2008 gibt es einen Auftrag zur Reformierung des Aufstieges zur 2.BL . Genau so lange bleibt das ein Wunsch !

Wann wird ein GesprÃ¤ch , ein gemeinsam abgestimmte Richtlinie zum Wohle der Entwicklung des RUGBY gefunden und vor allem willentlich gesucht ???

Gerhard Schubert

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von wacco - 24.01.2010 11:25

Hallo Songsia,

kÃ¶nntest du etwas asufÃ¼hrlich werden? Ich persÃ¶nlich bin da nicht so in der Materie drin und wohl deshalb ist das alles fÃ¼r mich etwas aus dem Zusammenhang gerissen.

Gruss

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von AnonyMouse - 24.01.2010 14:52

Der Aufstiegsmodus ist in Â§4 der Anlage zu den Bundesliga-Richtlinien geregelt.
Im SÃ¼den funktioniert dies seit Jahren reibungslos. Dort spielen 42 Mannschaften in 5 Ligen und ermitteln ihre Teilnehmer fÃ¼r die Aufstiegsqualifikation. Weshalb klappt es im Norden bei 3 Ligen mit 19 Mannschaften nicht?

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von wacco - 24.01.2010 15:32

---

genau das is die Frage... es gibt Regelungen dazu, und warum gibt es dann immernoch Ungereimtheiten? Sind die Regelungen im Norden und im SÃ¼den unterschiedlich?

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Songsia - 24.01.2010 18:57

Es wurde in den letzten Jahren immer im Norden(NO , N u. NS) einvernehmlich eine Aufsteigsrunde mit 8-10 Spielen von 5-6 Teams gespielt .
Dabei wurden (weil die besten Teams der RL`n) , die Teams mit den schwereren Spielen und den grÃ¶ÃŸeren Reisekilometern incl.
grÃ¶ÃŸeres Finanzaufkommen kÃ¼nftig auch in der 2.BL konfrontiert .

PlÃ¶tzlich sperrte sich der Nordbereich dagegen , forderte eine andere Variante .
Die Wure 2008 praktiziert , brachte das unentschuldigte
Aussteigen von Kiel in der 2.Runde der Spiele .
in Vorbereitung 2009 konnte absolut mit Nord (NO und NS OK)
gefunden werden ; ein Turnier gemÃ¤ÃŸ Reglement damit gegeben .
Der NO-Bereich meldete seine Teams 1-4 (da 4 LV`s) der
Endtabelle 2009 (BeschluÃŸ aller Vereine der RL NO).
Die Delegation zum Turnier erfolgte schriftlich durch
die LV`s (u.a. Sachsen f. SCS u. ThÃ¼ringen fÃ¼r BRC II) .
Hier erfolgte die Einrede durch Nord beim DRV und die
Festlegung dort , daÃŸ nur (wenn) 1 Vertreter von Berlin aufsteigen darf !
Diese Reglementierung erfolgte ohne RÃ¼cksprache und obwohl seit 2007 der DRT eine Beauftragung zur Reformierung der Aufstiegsregularien vorlag .
Am 29.06.2009 forderte der NO-Bereich eine neue verbindliche Regelung (s.Auftrag seit 2007) .
Im Dez. 2009 erfolgte eine Einladung des VA H.Luetge nach Berlin zur KlÃ¤rung .
Dies wurde mit Hinweis auf 09.01.10 in Hannover beschieden .
Zu diesem Termin wurde dann dieser geplante Tagesordnungspunkt nicht behandelt .
Statt dessen gab es im Vorfeld eine DRV-Entscheidung nach
Â§9 der BL-Richtlinien (bitte nachlesen) , die vor dem DRT
verbindliche Regelungen bringt .
Diese neuen -nun verbindlichen Regelungen geben aber noch keine Auskunft -wie seit Herbst 2009 aufgrund der Querelen
beim Aufstiegsturnier in StaÃŸfurt gefordert- wie , wo , wann
die Aufstiegsspiele / das Aufstiegsturnier 2010 zur 2.BL
ausgetragen werden .
Was der NO-Bereich nicht will , aber eigentlich Tatsache ist :
Alle LV`s mÃ¼ssen zum vorherigen DRT ihre Aufstiegsart , ihren Aufstiegswillen anzeigen .
Da nur NO (lt. H.Luetge) dieser Festlegung ist normalerweise
nur NO (mit 2 Teams) Aufsteiger .
Das will NO nicht ; will nur eine seit 2007 i.A. gegebene und
jetzt 29.06.09 geforderte Entscheidung !!

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von propno5 - 24.01.2010 20:17

---

die Angelegenheit ist ebenso einfach, wie simpel:
die Statuten des DRV sehen ein (oder mehrere) Aufstiegsturnier am Ende der Saison vor, zu dem jeder Landesverband seinen (!) besten Regionalliga-Verein entsenden darf.
Im SÃ¼den wurde dies von Anfang an praktiziert. Das liegt daran, dass im SÃ¼den alle LandesverbÃ¤nde eigene funktionierende Regionalligen haben und ihre Teams alle (!) so lange wie mÃ¶glich im sportlichen Wettbewerb stehen lassen mÃ¶chten.

Im Norden wurde Anfangs (und Ã¼ber lÃ¤ngere Zeit) eine andere PhilÃ¼ophie betrieben: die RL's waren im Dezember zu Ende, die besten trafen sich in einer sechser-Aufstiegsrunde mit Hin- und RÃ¼ckspiel Ã¼ber das gesamte FrÃ¼hjahr. Das hat Vorteile fÃ¼r die beteiligten Teams (die Ã¼ber starke Gegner an das Niveau der 2. BL gewÃ¶hnt werden), aber alle nicht an der Aufstiegsrunde beteiligten Teams haben bis zum Saisonende kein sportliches Ziel mehr.

Die ZusammenfÃ¼hrung in einer Endrunde war mÃ¶glich, weil sich alle LV's aus dem Osten und NS einig waren, so zu verfahren. Den RL's in Hamburg und Nord war es egal, sie wollten eh' nicht aufsteigen.
Als die Hamnurger anfingen, Interesse zu zeigen, wurden sie noch gegen die Regeln genÃ¶tigt, diesem System beizutreten. Die RL Nord aber hat sich gewehrt. Da nunmehr keine einstimmige Situation bestand mussten alle Teams im Norden notgedrungen zur DRV-Regelung zurÃ¼ckkehren.

Die OstverbÃ¤nde, zumindest aber ihr selbsternannter AnfÃ¼hrer, der Sportfreund Schubert, wollen aber ums Verrecken nicht nach den Regeln spielen. Sie halten sie fÃ¼r falsch (das ist ihr gutes Recht), aber anstatt sinnvolle Alternativen auf dem Rugby-Tag zu beantragen und bis dahin den gÃ¼ltigen Mehrheitsentscheid zu akzeptieren (was ihre verdammte Pflicht wÃ¤re), wird hier gegen "den DRV" polemisiert, der dem "Auftrag" (was fÃ¼r einen Auftrag???) nicht nachkÃ¤me. Die bestehende Regelung wird ad absurdum gefÃ¼hrt, indem LandesverbÃ¤nde Vereine aus anderen LandesverbÃ¤nden als ihren "Meister" melden.

Es gibt den Spruch: "change it, love it or leave it"
Also erarbeitet alternative Konzepte und findet Mehrheiten !!!). Erwartet das nicht von anderen.

Schafft Ihr das nicht, lebt das gÃ¼ltige System (und sucht derweil vielleicht noch weitere Alternativen)

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Songsia - 24.01.2010 22:01

Die geÃ¤uÃŸerte Meinung von propno5 ist nicht korrekt .
Der Aufstieg zur 2.BL sollte gut vorbereitet sein (gute Aufstiegsspiele sind der beste Test zum Spiel dann in der 2.BL) . Ein Turnier mit Spielzeit 2x 10 Minuten ist doch sicher nicht der richtige Weg .
Die Spiele der RL NO waren auch nie fÃ¼r die beteiligten Teams zu Ende , wurden in 2 Gruppen zur Ermittelung von Verbleib bzw. Abstieg in der RL genutzt .
Die Anzahl der beteilgten Vereine aus der jeweiligen RL an den Aufstiegsspielen sollte von den VA`s jeweils eingeschÃ¤tzt werden (u.U. 3 Teilnehmer Nord , 1x NS , 1x NO ?) .
Es bringt gar nicht viel , wenn schwache Teams aufsteigen und dann in der 2.BL versagen bzw. sogar nicht komplett alle Spiele spielen !
Wenn das geltende System gut wÃ¶Ã¤re , wÃ¤re keine Ã„nderung in Auftrag gegeben worden , hÃ¤tte man nicht laut Ã¼ber eine 3.BL nachgedacht (Zeit aber sicher noch nicht reif dafÃ¼r) .
Egal aber welches System gilt ,die jeweiligen Eckdaten (Termin , Ort , Anzahl Teams) sollten doch schon rechtzeitig bekannt sein !
Ãœbrigens denkt da die gesamte RL NO so ; gibt es nur einen Interessenvertreter und keinen "AnfÃ¼hrer" .

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als

Geschrieben von Hase - 25.01.2010 08:25

---

propno5 schrieb:

Im Norden wurde Anfangs (und Ã¼ber lÃ¤ngere Zeit) eine andere PhilÃ¼ophie betrieben: die RL's waren im Dezember zu Ende, die besten trafen sich in einer sechser-Aufstiegsrunde mit Hin- und RÃ¼ckspiel Ã¼ber das gesamte FrÃ¼hjahr. Das hat Vorteile fÃ¼r die beteiligten Teams (die Ã¼ber starke Gegner an das Niveau der 2. BL gewÃ¶hnt werden), aber alle nicht an der Aufstiegsrunde beteiligten Teams haben bis zum Saisonende kein sportliches Ziel mehr.

Die ZusammenfÃ¼hrung in einer Endrunde war mÃ¶glich, weil sich alle LV's aus dem Osten und NS einig waren, so zu verfahren. Den RL's in Hamburg und Nord war es egal, sie wollten eh' nicht aufsteigen.
Als die Hamnurger anfingen, Interesse zu zeigen, wurden sie noch gegen die Regeln genÃ¶tigt, diesem System beizutreten. Die RL Nord aber hat sich gewehrt. Da nunmehr keine einstimmige Situation bestand mussten alle Teams im Norden notgedrungen zur DRV-Regelung zurÃ¼ckkehren.

das stimmt so nicht ganz: der HRC hat sehr wohl an der beschriebenen "meisterrunde" teilgenommen und sie auch unterstÃ¼tzt. wobei die rl-nord-saison im dezember nicht beendet war (lediglich die hinrunde). dadurch gab es probleme in der rl nord: darf die II. des HRC die I. erste ersetzen, wie sieht es mit den punkten aus etc.? auf jeden fall sind beide varianten ("meisterrunde", turnier) in meinen augen unbefriedigend. und da wÃ¤ren wir wieder bei der umstrukturierung/reduzierung der rl's ...

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von WRS - 25.01.2010 08:52

@ Songsia
es gab vor einiger Zeit schon einmal einen Thread, der sich mit der unbefriendigenden Situation im Norden/Osten befasst hat.
Mir ist etwas noch nicht klar:
Wer hat wann dem DRV einen Auftrag zur Regelung des Aufstieges erteilt? Ich habe bei meinen Recherchen hierÃ¼ber nichts gefunden. FÃ¼r einen Hinweis wÃ¤re ich dankbar.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als
Geschrieben von Mahoney - 25.01.2010 09:00

Das Problem wÃ¤re doch leicht zu lÃ¶sen, indem man endlich mal echte RL schafft, die nicht mehr der willkÃ¼r der LV's unterstehen und dann einheitlich die Aufsteiger ausspielen!

Vorteil fÃ¼r den LV wÃ¤re dabei natÃ¼rlich dass man mehr Zeit und Energie fÃ¼r die VL und die Basisarbeit hÃ¤tte.

Ligareform!!!:laugh:

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von WRS - 25.01.2010 09:51

Genau!
Ein- oder zweistufiger (z.B. NRW) Ligabetrieb auf Verbandsebene und Regionalligen unter Beteiligung mehrerer LVÂ´s.
Und DRV regelt den Aufstieg fÃ¼r die Bundesligen und den Spielbetrieb (siehe Umsetzungsplan 2016).
Nur so kann es in Zukunft laufen.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator
Geschrieben von Pheudelfee - 25.01.2010 13:08

PropNr5 hat recht:

Die Regeln sind klar, wie man sie Ã¤ndern kann auch.

Herr Schubert, akzeptieren sie bitte die RealitÃ¤t. Wie wÃ¤re es, wenn sie es mal mit einem Antrag an den Rugby Tag probieren?

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von Songsia - 25.01.2010 15:40

Lt. Information durch den beauftragten Sportfreund Ralf GÃ¶tz ist es ihm auch berufÃ¶lichen grÃ¼nden nicht mÃ¶glich gewesen
sich um die Erledigung zu kÃ¼mmern . Er ist vom DRv beauftragt worden , es ist innerhalb des DRT (glaube Hannover) in einer
arbeitsgruppe das Thema angeschnuitten worden .
Resultate kamen damals und auch spÃ¤ter nicht !

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von Hase - 25.01.2010 15:46

---

so isses! dazumal wurde in einer von vielen arbeitsgruppen zu verschiedenen themen auch zu dem punkt "reform der rl" intensiv und kontrovers diskutiert. zustÃ¤ndie personen des drv waren anwesend und wollten die vorschlÃ¤ge prÃ¼fen und begutachten. ergebnis: nie wieder was von gehÃ¶rt ...

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von propno5 - 25.01.2010 15:54

MÃ¶glicherweise erledigt sich das Problem zur kommenden Saison.

Wenn ich das richtig verstanden habe, wird die 15er-Saison verkÃ¼rzt, um hinterher 7er spielen zu kÃ¶nnen.
Bei einer Verkleinerung der 2.BL auf acht Teams werden vier Spieltage frei, man wÃ¤re dann Anfang Mai fertig.
Die Regionalligen mÃ¼ssten diesem Zeitraster angepasst werden, anschlieÃŸend wÃ¤re Zeit fÃ¼r eine Art Endrunde.
Z.B: zwei Dreiergruppen, jeder gegen jeden, die beiden Sieger steigen auf (ggfs. dann noch erster Gruppe1 gegen zweiter Gruppe 2 - dieser Sieger steigt auf). Zeitbedarf drei (bis vier) Wochenenden, dann wÃ¼rden die aufstiegswilligen Teams noch 15er spielen, wÃ¤hrend der Rest auf 7er geht.
Ich denke, vier RL's auf Ã¼berregionaler Ebene sind derzeit nicht durchsetzbar, da dies einigen derzeit funktionierenden RL's die Substanz entziehen wÃ¼rde.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von Songsia - 25.01.2010 16:06

Nach der Auslosung zum Aufstiegsturnier zur 2.BL 2009 in
StaÃŸfurt mit 3 Berliner Vertretern , folgte eine immense
und kontroverse Diskussion im Forum zu den Teilnehmern .
Das Turnier war von sehr guten Niveau (EinschÃ¤tzung der aus
dem Bereich Nord dort ebenfalls anwesenden REF`s) und
vor Ort bestens organisiert und publiziert (ErÃ¶ffnung
durch BÃ¼rgermeister etc,) .
Wenn die Berliner Vertreter nicht durch DRV oder LV informiert wurden , dann hatte das keinen EinfluÃŸ auf das Turniergeschehen .
Die Diskussion im Vorfeld dazu lÃ¶ste wenigstens eine (wenn auch nicht sehr positive) Reaktion beim DRV aus .
Die erneute Reaktion jetzt (Anwendung Â§9 der BL-Richtlinien)
kam nur durch das stÃ¤ndige Nachfordern von Festlegungen ,
ist aber noch keineswegs ausreichend formuliert und prÃ¤zisiert .
Vielleicht sollten sich die LV`s nun selbstÃ¤ndig treffen .
Die Meinung zur Schaffung von 1 bis 4 die Landesgrenzen Ã¼berschreitenden RL ist absolut phantastisch und ganz bestimmt der richtige Weg (es ist ja analog fast die gleiche Variante der 3 Jahre praktizierten Methode der "Meisterrunde" im N/NO/NS-Bereich !

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von AnonyMouse - 25.01.2010 16:27

Im Rahmen einer Ligareform ist auch die Zuordnung der Regionen zu Ã¼berprÃ¼fen und anzupassen. Derzeit spielen unterhalb der Bundesligen im SÃ¼den fast doppelt so viele Mannschaften 15er-Rugby wie im Norden.
Das aufstiegswillige Mannschaften nicht/weniger 7er spielen sollen/dÃ¼rfen (Vorschlag propno5) ist nicht im olympischen Sinne, oder?

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von pressewart - 26.01.2010 08:04

Vorschau: Mahoney schrieb:
Das Problem wÃ¤re doch leicht zu lÃ¶sen, indem man endlich mal echte RL schafft, die nicht mehr der willkÃ¼r der LV's unterstehen und dann einheitlich die Aufsteiger ausspielen!

Ironie oder Sarkasmus?
Die "starken RugbymÃ¤nner des Nordens und Ostens" mÃ¼ÃŸten doch nach vielen Jahren des Jammerns und Klagens endlich eine gute LÃ¶sung im Rahmen des MÃ¶glichen finden.
Die o.g. "WillkÃ¼r der LandesverbÃ¤nde" ist nur mÃ¶glich, wenn deren Vereine nur Jammern und nichts tun.
Warum klappt das im SÃ¼den so gut? Sie die Vereine dort kompromissfÃ¤higer und flexibler?

Schaut auch einmal nach Bayern! Dort haben sie die Regionalliga durch verschiedene MaÃŸnahmen gestÃ¤rkt. u.A. sollen vier Vereine gegrÃ¼ndet, beziehungsweise in GrÃ¼ndung sein!
Nur mit vielen gesunden Vereinen ist eine andere Ligastruktur mÃ¶glich.
Pack es an und macht etwas aus der Situation! :)

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Mahoney - 26.01.2010 09:29

Ne, ich mein das vollkommen ernst!

NatÃ¼rlich kann ein System auch ohne zentrale Steuerung funktionieren, tut es ja aber offensichtlich nicht! Aus meiner Sicht fÃ¼hrt kein Weg an einer Ligareform vorbei, wenn man Rugby hier voranbringen will. Aber meine Meinung dazu habe ich hier schon ein paar mal erleutert...

Ansonsten gebe ich dir Recht, jeder mÃ¼sste mal vor seiner eigenen TÃ¼r kehren! Wobei durch eine Zunahme der Teams aus meiner Sicht eine Reform sogar noch dringender wÃ¼rde

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator

Geschrieben von heinrich - 30.01.2010 15:30

---

wie gut, dass endlich mal wieder jemand halb-oder unwahrheiten in diesem forum verbreitet. ein perpetuum mobile, welches die existenz dieser meinungsbÃ¶rse auf jahre sichern wird. du sitzt anscheinend in einem haus aus sicherheitsglas...
fÃ¼r schmutzige wÃ¤sche ist eine waschmaschine im gut sortierten fachhandel erhÃ¤ltlich. dieses forum eignet sich mitnichten dafÃ¼r, die querelen zwischen den vertretern der rl n-o und rln samt deren divergierenden auffassungen von sportlichkeit und fairnis am grÃ¼nen tisch publik zu machen.
entscheidend ist, dass wir uns endlich einigen, entweder mit herbert als ombuds- oder bastamann Ã la gazprommitarbeiter. dummerweise scheint man an entscheidender stelle immer noch in klausur zu sein.
winterliche grÃ¼ÃŸe und bis bald am verhandlungstisch
heinrich

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Songsia - 28.03.2010 13:51

Es ist viel Zeit vergangen seid dem Beginn der Diskussion bzw. dem AnstoÃŸen des Themas "Aufstieg zur 2.BL" .
Am 29.06.09 wurde die Forderung zur KlÃ¤rung an den DRV gerichtet .
Nach mehreren intensiven Nachforderungen zur Austragung , erfolgte lediglich eine (umstrittene , da unsprtliche) PrÃ¤zisierung zu den Teilnehmern .
Ein Termin des nun offenbar beschlossenen Aufstiegsturnieres
wurde stillschweigend auf 05./06.06. im DRV-Rahmenplan
benannt .
Wer daran teilnimmt , wo das Turnier stattfinden soll , dass
steht in "den Sternen" .
Da lt. Statuten eigentlich nur eine Teilnahme erfolgen kann , wenn am letzten DRT dazu gemeldet wurde (also eigentlich strenggenommen -lt. H.LÃ¼tge- nur der Bereich NO mit 4 Teams) , kÃ¶nnte der Bereich NO die Regeln seiner "nun feststehenden" Aufsteiger selbst bestimmen .
Das soll , oder sollte aber auf keinen Fall so sein ; ist
seitens NO nicht und nie so gewollt .
Eine klare Antwort steht weiterhin aus ; wird sicher
als "SchnellschuÃŸ" unmittelbar vor Ultimo nachgeliefert .
Mal sehen , was kommt !
FÃ¼r den in dieser Sache sehr "behÃ¤bigen Verband -oder dem Verantwortlichen dazu- bleibt somit nur zu hoffen , dass nicht analog DRT 2009 noch ein Veto auf die Tagesordnung
gelangt . Dann wÃ¤re es mit der Ruhe und BehÃ¤bigkeit vorbei ;
es mÃ¼ÃŸte ja sofort etwas entschieden werden .

Das wÃ¤re aber auf jeden Fall fÃ¼r RUGBY besser , als z.B.
zu einem Rugbytag (2007 ?) eine Reform zu beauftragen und
2008 mitzuteilen , dass die Zeit zu einem Entwurf , einen Vorschlag nicht vorhanden war !

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator

Geschrieben von heinrich severin - 25.04.2010 08:17

---

moin,

ich frage mich seit der lektÃ¼re der aufstiegsregularien zur 2. bl, weshalb jeder an einer rl beteiligte landesverband SEINEN relegationsvertreter benennen darf.
"lÃ¤nderproporz"? weg damit! eine liga, ein vertreter an der relegation!

der verein, der am ende der spielzeit oben steht, darf teilnehmen, evtl. bei dessen verzicht noch der zweite. der meister hat sich im verlauf der saison als der stÃ¤rkste erwiesen und soll dafÃ¼r belohnt werden.

auf welche weise ein aufstiegsturnier ausgespielt wird, ob als wochenendveranstaltung oder in form von hin- und rÃ¼ckspielen, kann man den an den jeweiligen rl beteiligten lv Ã¼berlassen. es muss doch mÃ¶glich sein, diese vor einer saison zusammen zu rufen, auf dass ein jeder sein votum abgebe. entscheidend ist dabei, dass man sich an absprachen hÃ¤lt.

warum warten wir immer auf DEN drv? der drv sind wir, und wenn nicht alle so faul sind wie ich und sich die fahrt zum drt nicht zumuten wollen, dann werden wir unsere angelegenheiten mitgestalten kÃ¶nnen. stellen wir doch den antrag, den einen oder anderen passus der aufstiegsregelungen zu vereinfachen!

rurale grÃ¼ÃŸe
heinrich

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von BjÃ¶rn Frommann - 25.04.2010 13:35

Hallo Heinrich,
hallo Gerd,
ganz einfache LÃ¶sung. Wir reformieren die Regionalligen und der Meister aus Ost und Nord steigen auf. Dies wÃ¤re doch die einfachste Regelung.
Im Osten ist dies ja schon der Fall, es mÃ¼ssen sich nur Niedersachsen und der Norden einigen.
Wie steht der RLN-Ausschuss dazu?

GrÃ¼ÃŸe
BjÃ¶rn

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als

Geschrieben von Matthias Hase - 25.04.2010 14:17

---

heinrich severin schrieb:
moin,

ich frage mich seit der lektÃ¼re der aufstiegsregularien zur 2. bl, weshalb jeder an einer rl beteiligte landesverband SEINEN relegationsvertreter benennen darf.
"lÃ¤nderproporz"? weg damit! eine liga, ein vertreter an der relegation!

rurale grÃ¼ÃŸe
heinrich

das hat damit zu tun, so meine ich mich zuerinnern, dass man mit dieser regelung auch schwache verbÃ¤nde stÃ¼tzen

wollte. aber wie es nun mal ist: man sollte frÃ¼here entscheidungen hin und wieder mal auf ihre aktualitÃ¤t und ihren nutzen Ã¼berprÃ¼fen. daher auch meine meinung: 4 rlsu und damit klare verhÃ¤ltnisse (wie in nahezu jeder "normalen" sportart). sonst kommt es zu solchen peinlichen auswÃ¼chsen, dass berliner teams fÃ¼r thÃ¼ringen, sachsen & co. antreten ... wo gibt's so was? im dt. rugby! aber die diskussion um eine ligareform der rl ist schon mehrere jahre alt, und ich glaube, das wird in 100 jahren nix. obwohl ich bisher kein sportliches argument dagegen gelesen/gehÃ¶rt habe. es kreist immer nur um fahrtkosten, erstattungen von landesverbÃ¤nden und damit verbundenen verbandsmeiereien ("ich grÃ¼nde mir mal meine eigene verbandsliga"), da die verbÃ¤nde direkten einfluss auf die rl haben. welche sportliche berechtigung hat die rl nds und ost b. wo wÃ¤re das problem wenn die verbandsverantwortlichkeit auf "verbands"-liga-niveau geschieht? dort kann man auch ganz viel fÃ¼r neue teams machen!

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als

Geschrieben von Philipp Schmidt - 25.04.2010 14:50

Die Situation der Aufsteiger in die 2. Bundesliga Nord und auch die Situation des Absteigers (BSV - derzeit ungeschlagener TabellenfÃ¼hrer NO-A) zeigt meiner Meinung nach eindeutig, dass an den Regionalligen etwas verÃ¤ndert werden muss. Der sportliche Unterschied zwischen den genannten Ligen ist zu groÃŸ.

Dies kÃ¶nnte durch die Schaffung einer eingleisigen Regionalliga mit dem Einzugsbereich der 2. BL Nord gelÃ¶st werden. Die teilnehmenden Mannschaften wÃ¼rde konstant auf einem hÃ¶heren Niveau spielen und kÃ¶nnten sich so weiterentwickeln. Analog wÃ¼rde dies fÃ¼r die darunter liegenden Ligen gelten. Derzeit sind in den RL Ost und NS Ergebnisse mit mehr als 50 Punkten unterschied normal (7/26 Spielen in NS und 3/10 in Ost-A). In jedem dritten bis vierten Spiel ist der Gegner nicht konkurrenzfÃ¤hig. Das bringt weder dem Sieger noch dem Besiegten was - und meist nicht einmal SpaÃŸ!

Interessant ist auch der Ãœbertritt der Braunschweiger zur RL Nord wodurch de facto bereits eine RL Nord-Niedersachsen geschaffen wurde.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator

Geschrieben von heinrich severin - 25.04.2010 16:47

---

lasst doch die ligen, wie sie z.zt. sind. was im norden bei mannschaften aus vier verschieden lv geklappt hat, kann, wenn unsere dafÃ¼r zustÃ¤ndige stelle beim drv sich als fels in der brandung zeigt, doch auch anderswo wenigstens einmal ausprobiert werden: die an einer rl beteiligten lv verzichten per gentlemen's agreement auf den "lÃ¤nderproporz", werten damit ihre liga sportlich auf, und es spielen um die relegation lediglich die sportlich qualifizierten.
was die teilnahme des welfen sc braunschweig an der rln betrifft: die vereine der rl nord beschlieÃŸen per abstimmung darÃ¼ber, ob eine mannschaft an ihrem spielbetrieb teilnehmen darf.
schÃ¶nen restsonntag noch.
ovalstmÃ¶glich
heinrich

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als

Geschrieben von nina corda - 25.04.2010 16:53

---

heinrich severin schrieb:
lasst doch die ligen, wie sie z.zt. sind. was im norden bei mannschaften aus vier verschieden lv geklappt hat, kann, wenn unsere dafÃ¼r zustÃ¤ndige stelle beim drv sich als fels in der brandung zeigt, doch auch anderswo wenigstens einmal ausprobiert werden: die an einer rl beteiligten lv verzichten per gentlemen's agreement auf den "lÃ¤nderproporz", werten damit ihre liga sportlich auf, und es spielen um die relegation lediglich die sportlich qualifizierten.
was die teilnahme des welfen sc braunschweig an der rln betrifft: die vereine der rl nord beschlieÃŸen per abstimmung darÃ¼ber, ob eine mannschaft an ihrem spielbetrieb teilnehmen darf.
schÃ¶nen restsonntag noch.
ovalstmÃ¶glich
heinrich

?? warum sollte denn bs nicht in der rl spielen? wg mitgliedschaft bei der uestra, aeh, nrv?

ansonsten stimme ich vollinhaltlich zu, scheiss auf laenderproporz, verbandszugehoerigkeit gehoert in die verbandsligen.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Klaus-Uwe Gottschlich - 26.04.2010 08:54

...stÃ¤ndiges Wiederholen und Polemik ersetzen keinen Sachverstand!
Die seit Jahren bestehende Aufstiegsregelung zur 2. Bundesliga lÃ¤sst den Beteiligen alle MÃ¶glichkeiten offen. Sehr bedauerlich ist, dass sich anscheinend die Nord-VerbÃ¤nde mit ihren Vereinen nicht auf einen grÃ¶ÃŸtmÃ¶glichen gemeinsamen Nenner einigen kÃ¶nnen. Anstatt sich endlich einmal zusammen zu setzen und eine positive sportliche KlÃ¤rung herbei zu fÃ¼hren, wird der DRV und der SÃ¼den angeprangert und im Internet herum gejammert.
Im SÃ¼den klappt die bisherige Regelung zur Zufriedenheit der Beteiligten. Diese wird von den Beteiligten ab und zu Ã¼berdacht und geprÃ¼ft. Aufgrund der geringen Vereinsdichte und groÃŸen Entfernungen bisher aber wieder verworfen. Wie bereits mehrfach betont, fÃ¼r machbare und sinnvolle Ã„nderungen benÃ¶tigen wir schlicht und einfach mehr Vereine. Mehrere der im SÃ¼den angeschlossenen LandeverbÃ¤nde sind da auch schon recht rege. Mittelfristig kÃ¶nnte so bald eine weitere landesverbandsÃ¼bergreifende Liga zwischen der 2. Bundesliga-SÃ¼d und den Regionalligen entstehen.
Das hat nichts mit â€žVerbandsproporzâ€œ zu tun, es ist eine Frage der MÃ¶glichkeiten und des Sachverstandes.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von BjÃ¶rn Frommann - 26.04.2010 14:59

@Klaus-Uwe
Ich gebe dir Recht mit dem positiven Nenner, doch dafÃ¼r dient die Diskussion. Und sicherlich ist es auch wahr, dass der Aufstieg im SÃ¼den klar geregelt ist.

@Heinrich
Es geht in dieser Diskussion darum, ob sinnvoll ist soviele Regionalligen zu haben? Und du machst doch gerade nichts anderes als "Verbandsproporz"! Wenn wir sachlich rangehen srechen einige GrÃ¼nde fÃ¼r zwei Regionalligen unterhalb der 2. Bundesliga Nord. Eine Regionalliga Nord mit HHRV, SHRV (richtig abgekÃ¼rzt), HBRV und NRV und eine Regionalliga Ost, wie sie bisher praktiziert wird. Beide Meister der Regionalligen stellen den Aufsteiger in die 2. Bundesliga. Durch die GrÃ¶ÃŸe der Ligen wird ein ordentlicher Spielbetrieb garantiert und der Wettkampf hat einen tauglichen Aufsteiger fÃ¼r die 2. Liga bestimmt. Hinzu kommt noch, dass es fÃ¼r die Ã–ffentlichkeit verstÃ¤ndlicher ist, wenn wir dieses Prinzip haben. Wie verkaufst du es der Presse und Sponsoren, dass wir vielleicht aufsteigen, da uns der Verband fÃ¼r das Aufstiegsturnier gemeldet hat.
Ich kann mir auch die Bedenken vorstellen, die geÃ¤uÃŸert werden, wenn noch mehr Vereine aus dem Gebiet des NRV in der Regionalliga Nord mitspielen. Die Mannschaften kÃ¶nnten nicht kommen oder es spielen zuviele Bundesliga Spieler mit. Doch dafÃ¼r gibt es Wege es zu regelementieren und sanktionieren. Z.B. aus der Regionalliga Niedersachsen werden nur regulÃ¤re 1. Mannschaften zugelassen und Nicht-Antreten wird mit einer empfindlichen Geldsumme sanktioniert. Die bisherigen Regularien der Regionalliga Nord sind ja auch gut, dass die nicht-angetretene Mannschaft ihr Heimrecht verliert. NatÃ¼rlich werden die Entfernungen grÃ¶ÃŸer, aber von Rostock nach Varel oder von Kiel nach Braunschweig ist es auch schon ein ganz schÃ¶ne Ecke.
Um es zusammenzufassen, es sollte eine Kommunikation zwischem dem RL Nord Ausschuss und dem NRV stattfinden, um Ã¼ber die Zukunft und die Bedenken zu debattieren.
Aber im Grunde mÃ¼ssen wir als VerbÃ¤nde die Regelungen fÃ¼r die Regionalligen finden und nicht der DRV. Obwohl wir ja auch alle der DRV sind. :)

Ich bin "nur" ein Vereinsvertreter, der sich seit zwei Jahren Ã¼ber die Regularien zum Aufstieg in die 2. Bundesliga Nord Ã¤rgert und einer der sich Gedanken Ã¼ber die Vebesserung des Rugbysports macht.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator

Geschrieben von heinrich severin - 26.04.2010 19:42

---

moin.
schÃ¶n, dass wir hier so gut diskutieren. bitte versteht mich nicht falsch: ich mÃ¶chte lediglich das mitspracherecht der lv in aufstiegsfragen abschaffen.

ich habe nichts gegen eine einzige rl unterhalb der 2. bl nord. doch, auch wenn matthias hase (hrc) der auffassung ist, dass man nicht geldnÃ¶te als argument gegen eine geographisch grÃ¶ÃŸere liga vorbringen sollte, so liegt meiner meinung nach gerade hier ein wirkliches problem der kleinen vereine.
ich habe bis dato kein wirklich Ã¼berzeugendes argument gegen drei rl im norden, niedersachsen und nord-osten gehÃ¶rt.
was spricht dagegen, die drei besten gegen einander antreten zu lassen?
natÃ¼rlich mÃ¼ssen sich die nordverbÃ¤nde an einen tisch setzen, um konstruktiv zu debattieren und eine lÃ¶sung zu finden. ich lade bremen, hamburg, niedersachsen und schleswig-holstein im namen des rvsh ein, sich im sommer in wismar zu versammeln, um Ã¼ber neue strukturen unterhalb der 2. bl und aufstiegsregularien zu sprechen. als termin schlage ich sonnabend, den 14. august 14 uhr vor.
alles weitere demnÃ¤chst per mail an die verantwortlichen.
schÃ¶nen abend noch und ovalstmÃ¶gliche grÃ¼ÃŸe
heinrich

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Matthias Freitag - 27.04.2010 06:04

---

prinzipiell eine gute Sache, dass man sich vor der Saison an einen Tisch setzt. Allerdings ist der 14. AUgust etwas spÃ¤t, da dort die Saison schon wieder anfÃ¤ngt. Vielleicht sollte man sich besser jetzt zusammensetzen, um die nÃ¤chste Saison zu planen.

Matthias Freitag
SV 1908 Ricklingen

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Klaus-Uwe Gottschlich - 27.04.2010 10:13

Ich denke Matthias Freitag hat recht: Die VerbÃ¤nde mÃ¼ssen jetzt ihren Modus klÃ¤ren und zum Rugby-Tag ihre Meldung abgeben.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von BjÃ¶rn Frommann - 27.04.2010 14:45

@Heinrich,

dies ist doch toller Vorschlag. Es setzen sich alle Verantwortlichen an einer Tisch und es wird nach einer von allen tragbaren LÃ¶sung gesucht. Ich finde auch, dass die LandesverbÃ¤nde eine sportliche Qualifikation fÃ¼r den Aufstieg finden sollten. Dies ist doch ein gutes Argument gegen die drei Regionalligen (zwei Ligen = zwei Meister = zwei Aufsteiger). Meine Position ist ja mittlerweile bekannt.

Aus Niedersachsen gibt es auch GesprÃ¤chsbereitschaft, was ist denn mit den anderen betroffenen LandesverbÃ¤nden?

Aber, da muss ich Matthias Freitag und Klaus-Uwe Recht geben, wir sollten einen frÃ¼heren Termin finden. Am Besten noch vor dem 3.7. denn da ist der DRV-Tag.
Der Ort Wismar wird ja nicht in Frage gestellt.

Hoffe auf konstruktive LÃ¶sungen!

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Matthias Hase - 27.04.2010 15:22

@heinrich: was hat meine vereinszugehÃ¶rigkeit in dieser diskussion zu suchen?!

wieso ich auf dem argument der (fahr)kosten rumreite? dann frag doch mal, warum es die rl nds und ost b gibt? weil es nur bis zur rl in diesen bundeslÃ¤ndern zuschÃ¼sse gibt. so wurde es von vertretern dieser ligen betont. es fehlt damit also ein sportliches argument, wieso diese ligen weiterexistieren sollten. habe bisher zumindest keins gehÃ¶rt. und alle jammern doch, dass wir sportlich mit anderen lÃ¤ndern nicht mithalten kÃ¶nnen. und dies liegt meines erachtens in der ligastruktur von der ersten ligs bis zur rl. in keiner mir bekannten sportart gibt es so ein diffuse ligenstruktur bezÃ¼glich der rl mit noch diffuseren aufstiegsregelungen, die jeder nach seinem gutdÃ¼nken in absprache und in einem sehr weit gesteckten rahmen festlegen kann.

ich persÃ¶nlich prÃ¤feriere ein 1. liga, die in nord und sÃ¼d mit jeweils 6 teams aufgeteilt ist (ah, fahrtkosten verringern sich ...). Spielmodus: wie gehabt plus interconference spiele (werden nach der platzierung aus der abgelaufenen saison festgelegt: 1. vs. 1., 2.vs. 2. usw.) plus play offs um die dm plus relegation um den klassenerhalt gegen die jeweiligen zweitligameister. vorteil: mehr erstligisten (und damit eine grÃ¶ÃŸere verbreitung von 1.-liga-rugby in dt.) und damit spieler, die auf hÃ¶herem niveau spielen. durch die relegation bleibt/kommt die bessere mannschaft ins oberhaus und kann sich dort aklimatisieren. aktuelles beispiel: rk 03. die 2. ligen kÃ¶nnen gerne wieder auf 8 teams reduziert werden. mir scheinen die ligen momentan ein wenig zu aufgeblasen.
darunter dann vier rl, deren meister sich ebenfalls untereinander und dann in der relegation fÃ¼r die 2. liga qualifizieren mÃ¼ssen. darunter dann dir vl in landesverbandsregie fÃ¼r neue teams, spaÃŸteams, aus der rl abgestiegene teams etc. pp.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator

Geschrieben von heinrich severin - 28.04.2010 16:17

---

moin,
@ matthias
deine vereinszugehÃ¶rigkeit habe ich nur der vollstÃ¤ndigkeit halber erwÃ¤hnt. es war kein seitenhieb o.Ã¤.
@ al.
ich sammele alle vorschlÃ¤ge aus diesem forum, damit wir ende juni (26.) in hro (hwi ist raus)konstruktiv beraten kÃ¶nnen. wie wir unsere ligen gestalten, ist ohnehin unsere angelegenheit, und ich finde wir sollten wie in der eu verfahren: was wir vor ort gut lÃ¶sen kÃ¶nnen, lÃ¶sen wir auch vor ort. wir sind nÃ¤her dran als die zentrale und sehr wohl im stande, unsere angelegenheit unter einander zu klÃ¤ren.
wie wir eine zukÃ¼nftige rl im norden gestalten, ob wir eine liga mit 10 mannschaften oder eine liga mit 12 teams und zwei staffeln haben werden und wie die vl aufgeteilt werden, werden wir sehen.
ich habe an alle verbandsvorsitzenden des nordens eine e-mail rausgeschickt, auf dass wir uns des wohles unseres regionalen rugbys annehmnen.
bis wann kÃ¶nnen wir antrÃ¤ge an den drt stellen?
danke fÃ¼r die antwort und gruÃŸ aus hwi
heinrich

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator

Geschrieben von nina corda - 28.04.2010 23:39

---

diese information findet sich auf den seiten des drv, saemtliche ordnungen etc sind dort in einem zip erhaeltlich:

"AntrÃ¤ge
1. Antragssteller kÃ¶nnen nur Mitglieder des DRV und das DRV-PrÃ¤sidium sein. 2. AntrÃ¤ge mÃ¼ssen schriftlich sechs Wochen vor dem DRT beim DRV eingegangen sein. 3. AntrÃ¤ge mÃ¼ssen in der Form â€œAntragsgegenstand, BegrÃ¼ndung, zu Ã¤ndernde Normen (mit neuem
Wortlaut), Implementierungâ€œ gestellt werden. 4. Die Sitzungsleitung hat die AntrÃ¤ge auf ihre Form zu Ã¼berprÃ¼fen und darf sie bei Nicht-Einhaltung
der Form nicht zur Abstimmung vorlegen. Das Mittel des Dringlichkeitsantrags bleibt davon unbe- rÃ¼hrt.
DringlichkeitsantrÃ¤ge
1. DringlichkeitsantrÃ¤ge sind nicht fristgerecht eingegangene AntrÃ¤ge oder AntrÃ¤ge, die auf dem DRT von einem Delegierten oder dem PrÃ¤sidenten des DRV eingereicht werden.
2. DringlichkeitsantrÃ¤ge mÃ¼ssen den Formvorschriften nach Â§I.6.3. genÃ¼gen. Sie mÃ¼ssen schriftlich eingereicht werden.
3. Ãœber DringlichkeitsantrÃ¤ge kann nur abgestimmt werden, wenn zuvor die Dringlichkeit des Antra- ges mit 2/3-Mehrheit der abgegebenen gÃ¼ltigen Stimmen bestÃ¤tigt wurde.

Ã„nderungsantrÃ¤ge
1. AntrÃ¤ge auf Ã„nderung eines vorliegenden Antrags werden wie DringlichkeitsantrÃ¤ge behandelt. 2. Stimmt der Antragssteller des vorliegenden (ursprÃ¼nglichen) Antrages dem Ã„nderungsantrag zu,
so kommt der vorliegende Antrag mit den Ã„nderungen zur Abstimmung. 3. Der geÃ¤nderte Antrag muss jedoch immer noch den Formvorschriften nach Â§I.6.3 genÃ¼gen."

==========

Aufstieg zur 2.BL
Geschrieben von Mahmud Marachi - 29.04.2010 00:23

Ich denke, man sollte zwei Dinge voneinander trennen:

die derzeitige DRV-Regelung gibt ein Maximum an FlexibilitÃ¤t. Sie gibt eine Fall-back-Position vor: "was passiert, wenn man sich nicht einigt? - dann gibt es z.B. ein Turnier".
Sie erlaubt aber auch allen VerbÃ¤nden, anderweitig zu agieren.

Jeder Verband soll vor Beginn der Saison (genaugenommen zum DRT) erklÃ¤ren, wie er seinen Aufstiegsaspiranten ermittelt. Er kann das in einer eigenen Runde tun oder verbandsÃ¼bergreifend, er kann erklÃ¤ren, dass nur der Sieger einer Runde gemeldet wird oder der beste eines jeden Verbandes in dieser Runde.
Das steht da jetzt schon drin (und der Norden hat es lange praktiziert).

Wenn Ihr Euch also einig werdet, z.B. eine RL Ost und eine RL Nord zu bilden und dann erklÃ¤rt, dass nur der Sieger der jeweiligen Runde fÃ¼r den Aufstieg gemeldet wird, dann sind das im Regelfall die zwei Aufsteiger. Und falls nur ein Platz frei ist, kÃ¶nnen die beiden ein schÃ¶nes Finale spielen.

Es wÃ¤re auch vorstellbar, drei, vier, sechs RL's im Herbst zu spielen und der Beste / die besten Zwei spielen eine Endrunde.

Was ich damit sagen will:
- die derzeitige Regelung beinhaltet ein HÃ¶chstmaÃŸ an FlexibilitÃ¤t - nutzt diese FlexibilitÃ¤t
- versucht nicht, ein System, das Euch gefÃ¤llt und das Euch z.Zt. nÃ¼tzt, allen aufzudrÃ¼cken
- werdet Euch im Norden wie im SÃ¼den einig, wie Ihr vorgehen wollt. Das verbandsÃ¼bergreifende RL-System funtioniert bei relativ wenigen Mannschaften (wie derzeit im Norden ohne BerÃ¼cksichtigung der Uestra-Liga) - dann kÃ¶nnen da alle mitspielen. Und es funktioniert wieder bei relativ vielen Mannschaften (so dass unterhalb der RL verbandseigene Verbandsligen entstehen kÃ¶nnen - so weit ist der SÃ¼den aber noch nicht Ã¼berall).
- jedes System ist gut, wenn sich alle daran Beteiligten darin wiederfinden. Das kÃ¶nnen fÃ¼r die vier Bereiche Nord ost SÃ¼d West vier verschiedene Systeme sein.
Wenn das pressetechnisch schwer zu erklÃ¤ren ist - dann lasst es. Es interessiert eine Hamburger Zeitung doch nicht wirklich, wie der Aufsteiger in Bayern ermittelt wird

Macht Euer Treffen, werdet Euch einig und teilt dann das Ergebnis dem zustÃ¤ndigen Menschen im DRV-PrÃ¤sidium mit - dann lÃ¤uft das.
Lasst das mit dem Antrag auf dem DRT aber sein

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von Matthias Hase - 03.05.2010 11:29

---

liest sich alles toll mit der flexibilitÃ¤t, aber: gerade im norden gibt es verfechter einer straÃŸenbahnliga, die an ihren pfrÃ¼nden und zuschÃ¼ssen festhalten wollen, dabei aber das sportliche aus den augen verlieren. und nur darum geht es bei mir, und nicht um kurze wege, presse etc. pp. deshalb sollte es auch nicht nur eine ligareform ab der rl geben, sondern ab der 1. bl. (siehe meinen vorschlag weiter oben, heinrich: ich glaube, du hast mich falsch verstanden: mein modell ist nicht auf die rl und vl zugeschnitten).

es geht einfach um die sportliche stÃ¤rkung der rl mit eindeutigen sportlichen vorgaben. immerhin ist das der unterbau zu den bundesligen. daher frage ich mich, was dort z.b. neu gegrÃ¼ndete teams zu suchen haben. die sind viel besser in der vl aufgebhoben, was ja nun auch im norden praktizieret wird. dort kÃ¶nnen dann die landesverbÃ¤nde ihre flexibilitÃ¤t beweisen. wo ist das problem, seinen einfluss von der rl auf die vl zu verschieben? wenn rugby wachsen und sich entwickeln soll, wird dies sowieso ein notwendiger schritt sein. dann sollte der drv den hut aufhaben, wenn es um die 1.,2. und rl geht. irgendwann muss man aber halt mal den ersten schritt machen - sonst jammern wir ewig rum, wie uns

andere lÃ¤nder Ã¼berholen ...

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Klaus-Uwe Gottschlich - 03.05.2010 12:47

Es ist zu billig, dem DRV die Verantwortung fÃ¼r die angebliche Misere zuzuschieben.
Aus dem Noden war lange nur Gejammer zu hÃ¶ren, die Pflichten wurden nicht erledigt. Nur in jÃ¼ngster Zeit kamen endlich ein paar sachliche BeitrÃ¤ge.
Gerade die von Machmud zitierte "FlexibilitÃ¤t" des bestehenden Modis ermÃ¶glich auch bei der genannten Konstellation eine sportliche Antwort.
Die LV's, die eine leistungsbezogenere Liga Ã¼ber Landesgrenzen hinweg haben wollen, kÃ¶nnen dies doch auch umsetzen. Es kÃ¶nnen, aber mÃ¼ssen nicht alle teilnehmen. Vorausgesetzt ist hierfÃ¼r nur die frist- und formgerechte Meldung an den DRV.
Sollte sich einer der VerbÃ¤nde nicht beteiligen, ist am Ende der Saison nur ein Termin fÃ¼r die Qualifikation zum Aufstieg einzuplanen.
Der "Meister" der "grÃ¶ÃŸeren"Liga mÃ¼ÃŸte hier sportliche Vorteile haben. Warum fang ihr eigentlich nicht einfach damit an und Ã¼berzeugt die Aussenstehenden durch QualitÃ¤t und Vorbild.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator

Geschrieben von nina corda - 03.05.2010 16:08

---

irgendwie werde ich den verdacht nicht los, das hier gewaltig aneinander vorbei geredet wird.
warum kann man es denn nicht mal einfach eine oder zwei saisons mit 4 rl direkt unterhalb der 2.bl versuchen? wenn das alles garnicht hinhaut, kann man es ja auch wieder rueckgaengig machen, ich glaube nicht, das es dadurch zu irreparablen schaeden kommt. dafuer traegt eher die "schonhaltung", bloss nix neues ausprobieren, bloss nix wagen und bloss nicht abgeben, verantwortung.
ob man sich diese ligen via DRV organisieren laesst oder ob dafuer ligaausschuesse aus den beteiligten verbaenden verantwortlich zeichnen ist doch letztlich egal, oder?

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator

Geschrieben von thomas ernst - 03.05.2010 16:28

...da stimme ich Dir voll zu.
daraus ergeben sich vier Ã¼ber eine ganze saison ausgespielte aufsteiger.
gerechter als diese ein tages turniere.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Klaus-Uwe Gottschlich - 03.05.2010 16:43

@ nina + thomas:

... warum probiert ihr es nicht aus? Die beteiligten LandesverbÃ¤nde kÃ¶nnen dies zusammen entscheiden und dem DRV melden.
Das gibt die bisherige Aufstiegsregelung her, da braucht ihr keinen DRV dazu! Nur dafÃ¼r mÃ¼ÃŸt ihr unter den beteiligten VerbÃ¤nden fÃ¼r die entsprechende Mehrheit suchen. Das ist immer noch erfolgstrÃ¤chtiger als beim Rugby-Tag fÃ¼r eine komplette Ã„nderung der Ligen.
Im SÃ¼den wird eine LÃ¶sung fÃ¼r die stÃ¤rkeren Vereine der LandesverbÃ¤nde vorgeschlagen und besprochen. Dies ohne die Ligen zu zerstÃ¶ren. Schafft ihr das nicht???

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von Johannes Laule - 03.05.2010 17:27

Und was passiert mit der Talent-Liga in der nÃ¤chsten Saison - da werden doch einige "StartplÃ¤tze" in den zweiten Ligen frei.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von Werner Cromm - 03.05.2010 18:01

Ich gehe nicht davon aus das die Talent-Liga mit der Saison 2010/11 eingefÃ¼hrt wird.

Beachtet bei allen Ãœberlegungen zur Ligareform auch die Geographie und die Struktur:
Im Norden spielen ca. 33 XV-Teams unterhalb der Bundesligen, im SÃ¼den sind es etwa 63 XV-Teams.
Zieht 16-20 fÃ¼r jeweils 2 Ã¼berregionale Ligen ab, dann bleiben im Norden ganze 13-17 fÃ¼r die Verbandsligen Ã¼brig. Das bedeutet das Einsteigervereine lange Wege in Kauf nehmen mÃ¼ssen. Im SÃ¼den sind es dann immerhin noch 43-47 fÃ¼r die man einen lokalen/regionalen Spielverkehr organisieren kann.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von Matthias Hase - 04.05.2010 12:06

---

wenn jetzt einzelne lv entscheiden, eine "sportliche" rl auf die beine zu stellen und die lv auÃŸen vor lassen, die nicht wollen, wird das kuddelmuddel nur noch grÃ¶ÃŸer - dann gibt es quasi rl der gÃ¼teklasse a, neben rl der gk b (wie im osten). und ich weiÃŸ gar nicht, ob dies klappt. denn bei einfÃ¼hrung von rl sind auch die spielverbÃ¼nde zu beachten, in denen die einzelnen rl beheimatet sind. da weiÃŸ ich nicht, wie das vetorecht eines einzelnen lv aussieht, sich gegen eine "sportliche" rl zu stellen.

zu geographischen situation: wer sagt denn dass die "grenzziehungen" bei einer ligareform so bleiben mÃ¼ssen, wie sie jetzt sind? es gibt sportarten, da spielen teams aus kÃ¶ln und d'dorf in nordgruppen (ich weiÃŸ: die fahrten. aber auch die Ã¼berlebt man, habe ich alles schon selber durchexerziert - aus liebe zum sport ...) und schon hÃ¤tte der norden wieder mehr teams.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: Kommt die Oberliga SÃ¼d-West
Geschrieben von Klaus-Uwe Gottschlich - 04.05.2010 19:35

Im SÃ¼den wurde in RÃ¼cksprache mit den fÃ¼nf LandesverbÃ¤nde ein Vorschlag fÃ¼r eine 2-teilige Liga mit jeweils sechs Teams erarbeitet. Diese "Oberliga SÃ¼d-West" soll der stÃ¤rkeren Teams aus den Regionalligen auffangen und eine bessere sportlich Plattform bieten und ein Bindeglied zwischen 2. BL-SÃ¼d und Regionalligen werden.
Dies ist im Rahmen der jetzigen Aufstiegsregelung zur 2. BL-mÃ¶glich und bedarf keinerlei weiterer Absicherung Ã¼ber den Rugby-Tag.
Das bisherige Interesse war positiv, warten wir ab was die goÃŸe Diskussionsrunde erbringt, der Vorschlag wurde an die LandesverbÃ¤nde verschickt.
Es geht auch so.:)

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von Christian Haun - 05.05.2010 10:55

Ich bin zwar selbst ein Verfechter von pragmatischen LÃ¶sungen, aber habe doch meine Zweifel was so eine Kunstliga im SÃ¼den bringen soll. Meiner Meinung nach sollte eine Ligastruktur einheitlich sein, zum einen aus sportlichen GrÃ¼nden und zum anderen um eine nachvollziehbarkeit auch nach auÃŸen zu gewÃ¤hrleisten.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Klaus-Uwe Gottschlich - 05.05.2010 11:23

@ Christian Haun:

Was vertehst Du unter Kunstliga?
Diese neue Liga, zwischen Reginalliga und 2. BL basiert auf den BeschlÃ¼ssen des Rugby-Tages. Sie bietet den stÃ¤rkeren Regionalligisten, sowie den mÃ¶glicen Absteigern, unterhalb der 2. BL eine bessere sportliche Plattform. Vorausgesetzt natÃ¼rlich, dass sie von den betroffenen VerbÃ¤nden/Vereinen beschlossen wird.
Was verstehst Du unter einheitliche Strukturen?
Der Norden kann die gleiche Regelung oder Ã¤hnliche fÃ¼r seinen Bereich beschliessen.
Wichtig ist doch erst einmal, dass die besseren Regionalligisten in ihrer Liga auch entsprechend gefordert werden und nicht unter den weiten Entfernungen "zusammenbrechen" und die verbleibenden Teams eine interessante Regionalliga haben.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"

Geschrieben von Christian Haun - 05.05.2010 12:51

Genau das sehe ich eben als Problem. Der SÃ¼den beschliest etwas, der kann aber muss nicht folgen...

Das ist doch keine einheitliche Ligastruktur. Ich finde das weder sportlich noch vermittelbar wenn man unterschiedliche Wege in die hohen Ligen hat, nur aufgrund der geografischen Lage.

Die Probleme von Niveau und Entfernungen in den unteren Ligen, sehe ich durchaus genauso. Aber fÃ¼r mich wÃ¤re die LÃ¶sung eine prinzipielle Neustrukturierung der Ligen und nicht hier oder da noch eine Zwischenliga einzufÃ¼hren. Das sind doch auch nur provisorische LÃ¶sungen...

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL

Geschrieben von Mahmud Marachi - 05.05.2010 13:20

Das ist doch mal eine interessante Sichtweise, die Regionalliga als "hohe Liga" zu bezeichnen.
Einige LandesverbÃ¤nde haben darunter gar nichts, einige haben darunter eine Verbandsliga, die nicht regelmÃ¤ÃŸig mit 15 Spielern spielt...
Unterschiedliche Systeme sind also (beihnahe) zwingend - nicht wegen der geographischen Lage sondern wegen der Anzahl der dort spielenden Mannschaften.

Wir haben insgesamt in D ca. 110-120 spielende Mannschaften (incl. Zweit- oder Drittmannschaften). Davon spielen derzeit 30 in der 1. und 2. BL.
Wenn jetzt auf Teufel komm 'raus vier RL eingerichtet werden mit jeweils min. acht Mannschaften, dann bleiben hÃ¶chstens sechzig Mannschaften Ã¼brig, und die sind nicht gleichmÃ¤ÃŸig Ã¼ber D verteilt. Wie soll dann der Spielverkehr darunter organisiert werden.

Nur ein Beispiel:
in Rheinland-Pfalz gibt es eine RL mit sieben (und zwei halben) Teams. Wenn man da jetzt zwei oder drei herausnimmt, um damit die "Regionalliga West" zu bilden, bleiben vier Teams Ã¼brig. Was sollen die spielen? Jeder gegen jeden sechs mal in einer Saison?
Vielleicht hat man dort kreative Ideen und es geht doch. Wunderbar, aber das MUSS von unten kommen, das MUSS den LV's Ã¼berlassen bleiben.

Ich denke, alle sind sich einig, dass langfristig eine vierteilige Regionalliga kommen wird (also: zumindest bei dem aktuellen Spielsytem). Aber derzeit kann das nur auf freiwilliger Basis passieren. Wir haben einfach noch nicht genÃ¼gend Vereine, nicht genÃ¼gend Mannschaften, um das flÃ¤chendeckend durchsetzen zu kÃ¶nnen. Wir brauchen auf den unteren Ebenen die kurzen Wege.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: kommt \"Oberliga SÃ¼d-West\"?
Geschrieben von Klaus-Uwe Gottschlich - 05.05.2010 14:06

Ein spiegelbildliches Ligasystem im Norden und SÃ¼den sieht wohl besser aus. Aber interessiert es einen Rugbyspieler der Regionalliga Bayern wirklich so tief, nach welchem Detailmodus im Norden gespielt wird?
Eine gemeinsame Liga der stÃ¤rkeren Regionalligisten im SÃ¼den, mit den eventuellen Absteigern, ist auf jedem Fall eine bessere LÃ¶sung, als die bisherige.
Ob sich der Norden weiterhin streitet und keine LÃ¶sung findet, sollte die SÃ¼d-VerbÃ¤nde nicht von ihrem Vorhaben abbringen.
Die vorgeschlagene "Oberliga SÃ¼d-West" schÃ¶pft nur wenige Vereine ab, die Ligen mÃ¼sssten weiterhin genug Substanz haben. Es sind genÃ¼gend "kreative Ideen" vorhanden.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL
Geschrieben von nina corda - 05.05.2010 14:24

---

hm, wenn die rl nicht die naechsthoehere spielklasse sind nach 1. und 2. bl, was denn dann?
rein logisch (und im vergleich mit anderen sportarten) ist zb eine regionalliga bayern ein ding der unmoeglichkeit - das ist eine landesliga.
aber ich seh schon, hier will keiner von seinem system abruecken oder etwas neues ausprobieren (bei den frauen ist es ja leider genauso...), also wird das deutsche rugby auch weiter so vor sich hinduempeln.

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: Begriffe sind austauschbar
Geschrieben von Klaus-Uwe Gottschlich - 05.05.2010 14:47

Ob wir im deutschen Rugby eine Liga als 3. Bundesliga, Regionalliga oder Landesliga bezeichnet wird, Ã¤ndert nichts am sportlichen Wert. Es bleibt die gleiche Liga.
Der Versuch im SÃ¼den eine neue Liga, lÃ¤nderÃ¼bergreifend einzurichten, ist ein Schritt in die richtige Richtung. Wie diese Liga genannt wird, es zweitrangig. Sehr bedeutend ist dagegen ob sie den beteilgten Teams sportlich etwas bringt. Nur dann ist es ein guter Schritt fÃ¼r das deutsche und regionale Rugby. Vorausgesetzt, dass die unteren Ligen in ihrer Substanz nicht wesentlich geschwÃ¤cht werden.
Das ist doch etwas!

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator\"
Geschrieben von Christian Haun - 05.05.2010 15:10

---

1. und 2. BL sind fÃ¼r mich durchaus hohe Ligen und die RL ist im Moment der Weg dorthin, war das so missverstÃ¤ndlich ausgedrÃ¼ckt? Aber im Rahmen von einer Tiefe von 4 Ligen ist hoch selbstverstÃ¤ndlich relativ...

NatÃ¼rlich mÃ¼ssen die Ligen im Moment vorrangig funktionieren, keine Frage. Aber langfristig ist das doch einfach kein wÃ¼nschenswerter Zustand. Aus meiner Sicht es einfach Ã¼berfÃ¤llig das Ligasystem in D neu zu strukturieren und zwar von ganz oben gis ganz unten...

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: Begriffe sind austauschbar
Geschrieben von Gerhard Schubert - 05.05.2010 18:42

Es ist erstmal festzustellen , dass das von mir angestoÃŸene und vom DRV vernachlÃ¤ssigte Thema des sportlichen und qualitativen guten Aufstiegs , einer hochwertigen die Vereine
schon mit den Finanz- , Reiseproblemen u.Ã¤. konfrontiereneden Aufstiegsregelung eine solche Resonanz , ein solches Interesse findet .
Das ist absolut fÃ¶rderlich fÃ¼r unser Rugby !
Wie die Regelungen genau aussehen sollen , kann noch nicht gesagt werden , sollte durch konkrete VorschlÃ¤ge der

Vereine , LV`s oder Sportfreunde (auch mit einer neuen Vorschlagschance fÃ¼r den DRV) geklÃ¤rt werden .
Doch diese Konfrontierung mit den auf sie zukommenden Problemen (s.oben)interessierter Vereine fÃ¼r die 2.BL im Vorfeld ist emminent wichtig .
Ein Ausstieg dann aus einem laufenden Spielbetrieb (immerhin
2.BL !) wegen Ãœberschä¤tzung ist unserem Sport absolut Ã¶ffentlichkeitsschÃ¤dlich !
Die RL NO findet deshalb weiterhin ein sogenanntes Aufstiegsturnier mit teilw. extrem verringerter Spielzeit
nicht akzeptabel .
Da sich der LigaausschuÃŸ Nord und seine Vereine aber 2009 zu keinen irgendwelchen (auch "abgespeckten") Modellen hat
durchringen kÃ¶nnen , kam es 2009 in StaÃŸfurt wieder zu
dieser , letztlich den "diktatorischen Entscheid" des DRV (nur 1 Aufsteiger aus 1 LV unabhÃ¤ngig der Leistungen der anderen Bewerber , trotz einvernehmichen Beschlusse aller (!)
LV`s des NO-Bereiches) auslÃ¶senden Entwicklung .
Wie SÃ¼d und Nord sich unterhalb nach welchen Modellen zur
Aufstiegsregelung einigen , ist im Prinzip gleichgÃ¼ltig !
Es sollte sportlich fair und mit guter QualitÃ¤t zugehen !
Der NO praktiziert bereis die eine Staffel der vereinigten
RL`n , der Norden sollte sich schnellstens einigen .
Einem Aufstieg der beiden Staffelsieger wÃ¤re dann nichts mehr im Wege !
Da es ja trotzdem (aus welchen GrÃ¼nden selbst bis in die BL`n
zu Aufstiegsverzicht kommt/kommen kann , sollte die
Aufstiegsberechtigung jeweils nur bis max. auf Platz 3
in der Staffel herabdelegiert werden dÃ¼rfen ; bei Verzicht der PlÃ¤tze 1-3 einer Staffel der Tabellenzweite bzw.-dritte der anderen Staffel seine Chance bekommen .
Doch dass sind bereits Details , die mit der Grundidee und
der hÃ¶chstnotwendigen VerÃ¤nderung einer Aufstiegsregelung nichts (im Moment nichts) zu tun haben .

==========

Aw: Aufstieg zur 2.BL: DRV-PrÃ¤sidium als \"Diktator

Geschrieben von heinrich severin - 05.05.2010 20:05

"Da sich der LigaausschuÃŸ Nord und seine Vereine aber 2009 zu keinen irgendwelchen (auch "abgespeckten&quot Modellen hat
durchringen kÃ¶nnen , kam es 2009 in StaÃŸfurt wieder zu
dieser , letztlich den "diktatorischen Entscheid" des DRV (nur 1 Aufsteiger aus 1 LV unabhÃ¤ngig der Leistungen der anderen Bewerber , trotz einvernehmichen Beschlusse aller (!)
LV`s des NO-Bereiches) auslÃ¶senden Entwicklung."

Oben stehendes Zitat entspricht lediglich der Wahrheit des Herrn Schubert. Der RLA der Regionalliga Nord wird sich in der Ã–ffentlichkeit nicht weiter zu den Querelen um die Relegation 2009/2010 Ã¤uÃŸern.

FÃ¼r den Regionalligaausschuss
Heinrich Severin

==========